

**Zeitschrift:** Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

**Band:** 127 (1985)

**Buchbesprechung:** Buchbesprechungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Après impression de ce travail, a été publié l'observation suivante: *Robertson I. D., Harms W. E. et Ketterer P. J.*: Accidental arsenical toxicity of cattle. *Austral. Vet. J.* 61, 366–367 (1984).

### Remerciements

Les auteurs remercient le docteur Michel Fontaine pour l'examen biochimique du sang et Messieurs Gilles Paillard et Réal Vigeant pour les analyses toxicologiques.

Régistration du manuscrit: 6 juin 1984

## BUCHBESPRECHUNGEN

**Beiträge zur Fischparasitologie und Fischtoxikologie** in «Fisch und Umwelt», Heft 13. Herausgegeben von *H. H. Reichenbach-Klinke und W. Ahne*, Gustav Fischer Verlag, Stuttgart, 1984. 210 Seiten, 88 Abbildungen, 6 Farbtafeln und 30 Tabellen. Preis DM 68.–.

Im 13. Heft dieser Serie sind 12 Einzelarbeiten, 2 Kurzmitteilungen sowie 2 Buchbesprechungen enthalten. Sie befassen sich mit fischparasitologischen, viralen sowie fischtoxikologischen Problemen wie: Schwarzfleckenkrankheit bei Hundsfischen (*Umbra limi*); Blutbildveränderungen bei einer Infestation mit den Cestodenplerocercoiden bei Diodontidae; Massensterben von Weissfischen, bedingt durch Myxosporidien-Anämie; neue wissenschaftliche Erkenntnisse über das Csaba-Protozoon der Karpfen; systematische Auflistung der Viren aus Meerfischen; das Blutbild bei an Infektioser Bauchwassersucht erkrankten Karpfen; Fischhepatozyten als mögliches Testsystem für toxikologische Untersuchungen; der somatische Leberindex in der Fischtoxikologie; Kadmiumintoxikation bei Forellen unter besonderer Berücksichtigung des Einflusses von Dihydrotachysterol und Kalzium; klinische, chemische und histologische Abklärungen über den Einfluss von Kupfersulfatbehandlung bei der Regenbogenforelle (*Salmo gairdneri*).

Auch wenn die Einzel-Beiträge dieses Heftes sich nicht pauschal beurteilen lassen, darf man das Heft jedem an Fisch- und Umweltproblemen Interessierten empfehlen. Insbesondere seien die gute Qualität der Abbildungen und die illustrativen Farbtafeln mit den Blutbildern hervorgehoben. Die aus 13 Heften bestehende Reihe wird damit abgeschlossen und ab Ende 1984 in Form der «Zeitschrift für angewandte Ichthyologie» (Parey Verlag, Hamburg) fortgeführt. *W. Meier, Bern*

**Kleintierkrankheiten, Band I: Innere Medizin**, von *Wilfried Kraft*, Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart. 1984. 300 Seiten, 87 schwarzweisse und 45 Farbfotos. DM 64.–.

Dieses Buch ist das einzige in deutscher Sprache, das auf dem Gebiet der Kleintiermedizin sowohl Hund wie Katze gleichermaßen berücksichtigt. Es ist als Lehrbuch speziell für Studenten der klinischen Semester, aber auch als Nachschlagewerk für den praktizierenden Tierarzt gedacht.

Es umfasst sämtliche Zweige der Inneren Medizin, inkl. Hautkrankheiten. Jedes Kapitel ist streng gegliedert nach den üblichen Gesichtspunkten (Ätiologie, Pathogenese, klinisches Bild, Diagnose, Differentialdiagnose, Prognose und Therapie) und besitzt ein Literaturverzeichnis. Am Schluss des Buches sind Referenzwerte aller gängigen Laborbefunde und Dosisvorschläge für eine grosse Zahl von dem Autor vertrauten Medikamenten angegeben.

Es ist dem Verfasser völlig bewusst, dass beim heutigen Stand der Veterinärmedizin ein Werk dieses bescheidenen Ausmasses auch seine Schwachstellen haben muss. Obwohl es eine erstaunliche Fülle klarer Information beinhaltet und deshalb für den Studierenden ein sehr zu empfehlendes Lehrbuch ist und von ihm bestimmt geschätzt werden wird, genügt es für den auf sich selber gestellten Kleintierpraktiker als *alleiniges* Nachschlagewerk nicht.

Die Röntgenaufnahmen sind gut, die Abbildungen – sowohl die schwarzweissen wie die Farbfotos – durchwegs ausgezeichnet. Man würde wünschen, dass sich im Kapitel «Haut» noch weit mehr von diesen instruktiven Bildern fänden.

*B. Kammermann, Zürich*